

**Protokoll**  
**der 30. Mitgliederversammlung 2024**  
**des SPITEX VEREINS KRIENS**  
**vom Mittwoch, 29. Mai 2024**  
**im Restaurant Rubinette, Stiftung Brändi, Horw**

<b>17:30 – 18:30 Uhr</b>	Statutarischer Teil
<b>19:15 – 19.45 Uhr</b>	Vortrag Palliative Luzern
<b>Vorsitz:</b>	Beat Demarmels, Präsident
<b>Anwesende:</b>	49 Personen (siehe separate Präsenzlisten)
<b>Protokoll:</b>	Susanne Bucheli

### **1. Begrüssung**

Beat Demarmels eröffnet die 30. Mitgliederversammlung und begrüßt alle Anwesenden, heute einmal ausserhalb von Kriens. Leider hat dies einige abgehalten, den Weg auf sich zu nehmen. Er bedankt sich beim Brändi für die Gastfreundschaft und die Bewirtung.

Einige Personen werden speziell begrüßt: Michael Portmann, Vize-Präsident Einwohnerrat, Cla Büchi, Sozialvorsteher Kriens, Gerda Jung und Madeleine Scheidegger, SKL, Markus Clerc, Spitex Horw, Isabelle Amrein und Erika Wälti, Samariterverein Kriens-Horw, Helene Meyer, ehemalige Präsidentin Spitex Kriens, Niklaus von Deschwanden, ehemaliger Präsident Spitex Kriens. Corneilia von Wyl von der Traversa wird später von Hannes Koch noch begrüßt.

Entschuldigt haben sich: Christine Kaufmann, Stadtpräsidentin Kriens und Alex Wili.

Stadtrat Cla Büchi begrüßt die Anwesenden. Er überbringt das Grusswort des gesamten Stadtrats. Im vergangenen Jahr war die Zusammenarbeit zwischen dem Sozialdepartement und der Spitex sehr eng und sehr gut. Ein Resultat daraus ist die Leistungsvereinbarung. Vieles hat sich nicht geändert. Pflegende Angehörige können sich neu anstellen lassen und der Betrag für die Hilfe zu Hause wurde angepasst. Wenn der Grundsatz «ambulant vor stationär» wichtig ist, muss für die neue Leistungsvereinbarung ein weiterer Schritt gemacht werden, damit dieser Betrag so hoch angepasst werden kann wie nötig. Die Altersstrategie 2030 wurde angenommen, das Projekt SECURO wurde in der Hofmatt bereits gestartet und ist sehr gut angelaufen. Die Stadt Kriens startet diesen Sommer das Projekt Hitzetelefon. Alle über 75-jährigen Krienser:innen werden einen Brief der Stadt erhalten mit dem Angebot, dass man sich melden kann, wenn 3 Hitzetage hintereinander folgen und sie somit Hilfe beanspruchen können. Partner sind KIG, SRK und die Spitex Kriens. Ausserdem findet im Herbst mit dem Marktplatz Alter eine Messe von verschiedenen Organisationen statt, welche Angebote im Alter vorstellen. Cla Büchi freut sich auf viele weitere Projekte

zusammen mit der SpiteX Kriens. Er bedankt sich beim ganzen Leitungsteam, allen Mitarbeitenden und dem Vorstand für ihr Engagement. Natürlich geht sein Dank auch an die Mitglieder, ohne die es den Verein nicht geben würde. Er überreicht der SpiteX ein kleines Küchlein mit einer Kerze zum 30. Geburtstag.

## 2. Wahl der Stimmenzählenden

Als Stimmenzählende werden Pia Küttel, Mitglied der Geschäftsleitung der SpiteX Kriens und Jana Weibel, Teamleitung-Stv. F&S der SpiteX Kriens vorgeschlagen.

**Entscheid:** Pia Küttel und Jana Weibel werden einstimmig gewählt.

## 3. Protokoll der Mitgliederversammlung 2023 vom 30. Mai 2023

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 30. Mai 2023 konnte auf der Homepage oder bei der SpiteX Kriens eingesehen werden.

**Entscheid:** Das Protokoll vom 30. Mai 2023 wird einstimmig genehmigt.

## 4. Tätigkeitsbericht 2023

Der Tätigkeitsbericht 2023 wurde zusammen mit der Einladung zur Mitgliederversammlung verschickt. Hannes Koch gibt einen Einblick ins vergangene Jahr:

### Leistungszahlen 2023:

Die Tendenz ist ungebrochen. Die Anzahl der Kundschaft nimmt weiter zu.  $\frac{3}{4}$  der Kundschaft ist im AHV-Alter,  $\frac{1}{4}$  jedoch darunter! Die Tendenz, dass mehr Behandlungspflege geleistet wird, führt sich weiter. Die Abklärungsstunden sind weiter zunehmend. Dies bestätigt, dass vermehrt Kund:innen nach einer Spitalbehandlung über die SpiteX als Nachsorge betreut werden. Die Stunden der Betreuung und hauswirtschaftlichen Unterstützung nehmen weiter ab. Dies ist bedingt durch die Mengenbegrenzung der Finanzierung der Stadt Kriens so gewollt.

### Entwicklung der Betreuung und hauswirtschaftlichen Unterstützung:

Früherkennung und Prävention werden umgesetzt und steuern das Angebot. Die Nachfrage ist grösser als das Angebot. Weiterverweisung an andere Dienstleister wird sehr oft bedauert, führt bei der Kundschaft zu Unverständnis und Unmut – negative Rückmeldungen nehmen zu. Weitere Dienstleister haben sehr oft auch keine Kapazität.

### SECURO:

Die Umsetzung des Wohnens mit Dienstleistungen (WmDL) im Lindenpark und Schweighof läuft weiterhin erfolgreich. In der Hofmatt wurde das Angebot SECURO erfolgreich gestartet. Das Team WmDL & SECURO wurde auf 120-Stellen-% mit drei Personen erweitert. Sie betreuen zusammen 160 Mieter:innen.

### Psychiatrische Pflege:

Das Fachteam Psychiatrische Pflege wurde fachlich und personell gestärkt. Das Team ist Leistungserbringer für Kriens, den Kanton Nidwalden und die Gemeinde Horw. Es ist das grösste Fachteam Psychiatrische Pflege im ganzen Kanton Luzern.

**Mobile Fusspflege:**

Das Angebot startete im Jahr 2023. Die Nachfrage ist gross. Eine Erweiterung des Angebotes ist geplant.

**Engagement der Spitex Kriens:**

Verschiedene Personen der Spitex Kriens sind in folgenden Gremien aktiv:

Spitex Kantonalverband Luzern: Vorstand, Fachverantwortung Psychiatrie und Fachverantwortung Qualität

Spitex Schweiz: Expertengruppe Qualität und Expertengruppe interRAI und HomecareData

Kanton Luzern: Kommission zur Förderung der Ausbildung in der Langzeitpflege

**Umsetzung Pflegeinitiative & Ausbildung:**

Spitex Kriens führt Ausbildungsplätze für Fachpersonen Gesundheit (FaGe) und Pflege HF. Die Löhne wurden anhand der Empfehlung der XUND angepasst. Es wurden Lohnergänzungen vorgenommen, damit die Löhne existenzsichernd sind. Ausserdem wird auch noch die KV-Ausbildung angeboten.

**Mütter- & Väterberatung:**

Im Jahr 2023 wurden in Kriens 268 Geburten verzeichnet. Total wurden 501 Beratungen durchgeführt. Die Zusammenarbeit mit der Stadt Kriens wurde koordiniert und intensiviert. Das Tool Parentu ist ein App für die Mütter- & Väterberatung und wird von der Stadt Kriens und der Spitex Kriens bedient. Hausbesuche haben zugenommen.

**Krienser Informationsstelle Gesundheit KIG:**

Beratungsleistungen für Bürger:innen der Stadt Kriens sind weiterhin sehr gefragt. Die KIG koordiniert auch die Belegung der Heime Kriens sowie die Wohnungsvergabe für Hofmatt, Lindenpark und Schweighof. Sie leistet zudem Öffentlichkeitsarbeit, z.B. beim Marktplatz Alter 6010 und beim Hitze-telefon.

**Strategie 2030**

Beat Demarmels erläutert die Überlegungen zur überarbeiteten Strategie der Spitex Kriens aus dem Jahr 2018 durch den Vorstand und die Geschäftsleitung:

**Umweltanalyse:**

- Alterung der Bevölkerung bis 2050
- Nachfrage nach ambulanten, intermediären, spezialisierten Angeboten
- Individualisierte, personenzentrierte Dienstleistungen
- Bedarf an qualifiziertem Fachpersonal
- Konkurrenz- und Transformationsdruck
- Trend zu integrierten Versorgungsmodellen
- Projekte Richtung «sorgende Gemeinschaft» (caring community)

**Das Potenzial der Spitex Kriens:**

- Kerngeschäft ambulante Pflege und Hilfe zu Hause
- Fachliche und soziale Kompetenzen der Mitarbeitenden
- Koordination und Vernetzung in der Stadt Kriens und Region Luzern
- Innovative (Weiter-)Entwicklung von Dienstleistungen
- Führende Rolle in der Gesundheitsversorgung der Stadt Kriens
- Kooperationen in der Versorgungskette
- Partnerin beim Aufbau einer «sorgenden Gemeinschaft»
- Einfluss auf regionale und kantonale Entwicklungen

**Strategie Spitex Kriens 2030:**

- «Lebensqualität und Autonomie fördern»: Lebensqualität braucht ein umfassendes Verständnis von Gesundheit: physisch, psychisch und sozial (WHO), in allen drei Tätigkeitsbereichen der SpiteX, ambulante Pflege und Betreuung, KIG, Mütter- & Väterberatung.
- «Vertrauen schaffen durch Kompetenz»: Mitarbeitende als Visitenkarte von SpiteX brauchen hohe fachliche und soziale Kompetenzen. Es ist wichtig, darin zu investieren.
- «Auf neue Bedürfnisse antworten»: Das heisst, sich verändernde Bedürfnisse aufnehmen und auch innovativ darauf antworten. 7 Themenfelder wurden bestimmt, die im Fokus sind.
- «Als starke Partnerin präsent sein»: Wichtig ist, sich zu vernetzen, Kooperationen und Partnerschaften einzugehen in Richtung integrierte Versorgung. Wichtig ist auch, Einfluss auf regionale und kantonale Entwicklung zu nehmen.
- «Die Mitarbeitenden machen uns aus»: Mitarbeitende sind zentral für Dienstleistung und Beziehungsgestaltung. Attraktive Arbeitsbedingungen, Partizipation, Entwicklungsmöglichkeiten stehen darum im Fokus.
- «Den öffentlichen Auftrag unternehmerisch umsetzen»: SpiteX will ein verlässlicher Partner/Auftragnehmerin sein. Wir müssen Effizienz, Effektivität, Wirtschaftlichkeit immer wieder überprüfen, Kostendeckend sein und Mittel für Innovationen erwirtschaften können.

Massnahmen zur Strategiumsetzung:

- Krienser Informationsstelle Gesundheit (KIG) weiterentwickeln im Sinne der «Altersstrategie 2030» der Stadt Kriens.
- SECURO im Hofmatt und an weiteren Standorten etablieren und weiterentwickeln.
- Ambulante psychiatrische SpiteX zur Unterstützung der kantonalen Stossrichtung vorantreiben.
- Konzept Unterstützung pflegender Angehöriger umsetzen.
- Mütter- & Väterberatung bei Frühförderung stärken.
- Ausbildung Pflegefachpersonen auf Niveau Fachhochschule (FH) starten.
- Digitalisierung laufend weiter konzipieren und entwickeln.

## 5. Jahresrechnung 2023

Die Jahresrechnung ist aus dem Tätigkeitsbericht 2023 ersichtlich. Rainer Sturzenegger gibt einige Erklärungen dazu.

Es wurde sehr viel gemacht im vergangenen Jahr. Das schlägt sich auch in den Zahlen nieder.

Erfolgsrechnung: Positives Jahresergebnis von CHF 57'000, was etwas höher als letztes Jahr ist. Der Personalaufwand ist ebenfalls höher als letztes Jahr. Es wurden 8 Stellen neu geschaffen. Aufgrund der Teuerung und der Anpassung der Löhne gab es einen entsprechend höheren Lohnaufwand. Rückstellungen konnten aufgelöst werden, Mitarbeitende konnten Mehrzeit beziehen. Es wurde ein Wechsel bei der Materialbeschaffung vorgenommen, was die Rechnung entlastet. Neu wird das Material über Publicare bezogen, welche direkt mit den Kund:innen oder der Krankenkasse abrechnen. Die Unterhaltskosten sind leicht gestiegen und die Informatikkosten sind massiv höher. Die sensiblen Kundendaten müssen gut geschützt werden, was hohe Kosten verursacht. Die SpiteX Kriens hat mehr Stunden geleistet, was auch den Ertrag beeinflusst. Bei den Mitgliederbeiträgen konnte das Niveau ungefähr gehalten werden, Spenden gingen hingegen mehr ein. Ganz herzlichen Dank für die Mitgliederbeiträge und die Spenden. Das hilft der SpiteX sehr.

Bilanz: Die SpiteX Kriens hat rund 1 Million liquide Mittel. Das erlaubt ihr, auch in Zukunft ihren finanziellen Verpflichtungen nachzukommen. Sie hat eine gesunde Basis und eine gesunde Struktur.

## **6. Revisionsbericht 2023**

Arno Schürmann von der OPTEX AG übernimmt das Wort. Er begrüßt die Anwesenden. Er hat eine tadellos geführte Buchhaltung vorgefunden. Ganz herzlichen Dank vor allem an Patrik Aregger und die Geschäftsleitung. Es spricht nichts gegen eine Annahme der Jahresrechnung.

**Entscheid:** Die Jahresrechnung 2023 wird einstimmig genehmigt.

## **7. Entlastung des Vorstandes**

Arno Schürmann übernimmt die Abstimmung über die Entlastung des Vorstandes.

**Entscheid:** Der Entlastung des Vorstandes wird einstimmig zugestimmt. Die Decharge ist somit erteilt.

Er bittet um einen Applaus.

## **8. Mitgliederbeitrag 2025**

Es wird vorgeschlagen, den Mitgliederbeitrag 2025 weiterhin bei CHF 30.00 für Einzelpersonen & Paare sowie bei CHF 140.00 für Kollektivmitglieder zu belassen.

**Entscheid:** Die vorgeschlagenen Mitgliederbeiträge werden einstimmig angenommen.

## **9. Wahlen: Wiederwahl der Vorstandsmitglieder, des Präsidenten und der Revisionsstelle**

Wahl der Vorstandsmitglieder: Antonio Di Nicola, Bruno Bienz, Claudia Rosso Schuler, Edith Limacher Kaufmann und Rainer Sturzenegger stellen sich alle wieder zur Wahl. Verena Wicki Roth wurde letztes Jahr gewählt und muss somit nicht gewählt werden.

Claudia Rosso führt durch die Wahl des Präsidenten. Beat Demarmels stellt sich wieder zur Wahl.

Wahl Revisionsstelle: Arno Schürmann, OPTEX Treuhand AG, stellt sich wieder zur Wahl.

### **Entscheide:**

Es werden alle Vorstandsmitglieder in globo einstimmig wieder gewählt.

Beat Demarmels wird einstimmig als Präsident wieder gewählt.

Arno Schürmann, OPTEX Treuhand AG, wird einstimmig als Revisionsstelle wieder gewählt.

## **10. Anträge von Mitgliedern**

Es sind keine Anträge von Mitgliedern eingegangen.

## **11. Aktuelles zum Betriebsjahr 2024**

Hannes Koch erläutert die laufenden Massnahmen aus der Spitex Strategie 2030:

#### **SECURO:**

- Das Projekt SECURO-Hofmatt ist erfolgreich umgesetzt, die Weiterführung mit der Stadt geregelt und gesichert.
- Das Angebot SECURO ist so weit weiterentwickelt und konzipiert, dass dieses in weiteren Wohnungen/Siedlungen der Stadt Kriens schrittweise angeboten werden kann.
- Die Praxis aus dem Lindenpark, Schweighof und der Hofmatt zeigen, punktuelle kleine Unterstützungen in alltäglichen Situationen durch eine Kontaktperson und Sicherheit durch Hilfestellung (Türsensor oder ähnliches) sind der grösste Nutzen für ältere Menschen, um alleine wohnen zu können. Als Weiterentwicklung für das eingeschränkte Angebot der Betreuung und hauswirtschaftlichen Unterstützung ist SECURO ein Zukunftsmodell.

#### **Personalerhalt:**

- Es sollen interessante Anreize geschaffen werden, damit das Personal erhalten bleibt.

#### **Bildungsgang Pflege FH:**

- Ein Konzept zur Ausbildung von Pflege-FH inklusive Aufgabenfelder für die Spitek und Kooperationen mit anderen Organisationen liegt vor.
- Umsetzungsmöglichkeiten sind evaluiert und eingeführt.

#### **Psychiatrische Pflege:**

- Die ambulante psychiatrische Pflege wird so weiterentwickelt, dass sie weiterhin die Bedürfnisse der Stadt Kriens abdeckt und die Entwicklung im Kanton massgeblich unterstützt.

#### **Sorgende Gemeinschaft:**

- Spitek Kriens mit der KIG nimmt in Bezug auf das Handlungsfeld 4, «Sorgende Gemeinschaft» (Caring Community) der Altersstrategie 2030 der Stadt Kriens eine tragende Rolle ein und fördert damit die Umsetzung in der Stadt Kriens.

#### **Digitalisierung:**

- Konzipierung der Weiterentwicklung der Digitalisierung bei Spitek Kriens im Sinne einer vorausschauenden, rollenden Planung.

## **12. Verschiedenes**

Michael Portmann, Vize-Präsident Einwohnerrat, richtet ein Grusswort an die Anwesenden. Er bedankt sich für das grosse Engagement der Spitek Kriens an der Krienser Bevölkerung. Er ist nicht nur als Fan dieses Vereins hier, sondern auch, um im Namen der Politik danke zu sagen. Der Spitalbereich war ihm schon als Kind vertraut, da sein Vater im Spital arbeitete. Den ambulanten Bereich kannte er jedoch nicht. Er hat die Spitek Kriens bei der Geburt seiner Tochter erlebt. Bei sich zu Hause gepflegt zu werden, verlässlich und nah, professionell, wo man sich wohl fühlt, ist sehr wichtig und sehr schön. Das wird von den Personen sehr geschätzt. Er bedankt sich, dass die Spitek Kriens für alle da ist.

Gerda Jung, Präsidentin SKL, richtet auch ein paar Worte an die Mitglieder. Sie bedankt sich beim Vorstand, den Mitgliedern und für das Engagement, das Spitek Kriens im SKL leistet. Der SKL geht weg vom Lindenpark, da Lothar Sidler pensioniert wird. Die Geschäftsstelle wird künftig in Sursee sein. Sie freut sich aber auf die weitere Zusammenarbeit.

## Pause

---

In der Pause wird ein Apéro Riche serviert. Die Brändisingers unterhalten währenddessen mit einem kurzen Konzert.

## Zweiter Teil: Vortrag Palliative Luzern

---

Vortrag Lebensqualität bis zum Ende des Lebens – Palliative Care. Referent Thomas Feldmann, Fachstelle «Begleitung in der letzten Lebensphase» Caritas Zentralschweiz, Vorstand Palliativ Luzern.

Für das Protokoll:



Beat Demarmels,  
Präsident



Susanne Bucheli,  
Finanzen & Services

3. Juni 2024